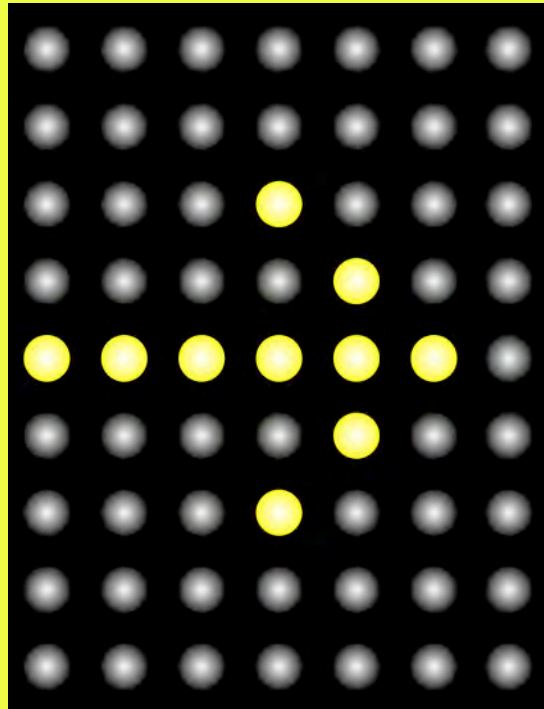


# luminale

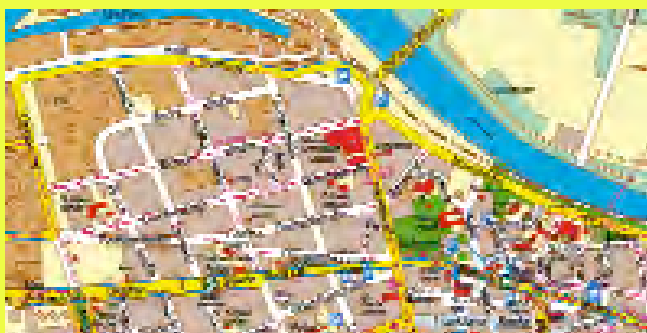
[www.luminale.de](http://www.luminale.de)



Biennale der Lichtkultur  
Biennale Lighting Culture  
FrankfurtRheinMain  
6. – 11. April 2008

**STRÖER** |   
deutsche städte medien

 messe frankfurt



## Das Multiversum der Ideen – Luminale in Offenbach

Offenbach am Main nimmt 2008 erstmals in einer konzertierten Aktion an der Luminale teil. Konzeptionell steht hierbei die junge und experimentelle Lichtkultur im Vordergrund. Damit zeigt sich Offenbach einmal mehr als innovativer und kreativer Standort, an dem knapp 1.000 Unternehmen in der Kreativwirtschaft arbeiten und Projekte entwickeln.

Der räumliche Schwerpunkt der vorgestellten Projekte von Künstlern, Agenturen, Lichtdesignern und Leuchtenherstellern konzentriert sich entlang des Mains: Er befindet sich auf einer Strecke von nur einer Meile zwischen der Heyne Fabrik und der Hochschule für Gestaltung. Mit dabei sind auch öffentliche Kultureinrichtungen und Organisationen.

Ein Infozentrum mit Hinweisen zu den Luminale-Standorten in Offenbach befindet sich gleich am Anfang des Luminale-Parcours in der Heyne Fabrik.

### **The multiverse of ideas – Luminale in Offenbach**

*Offenbach am Main will participate in Luminale in a concerted event for the first time in 2008. Conceptionally, special emphasis will be on the young and experimental. Offenbach hereby shows itself yet again as an innovative and creative venue, where nearly 1000 companies work in the creative business and develop projects.*

*Geographically the emphasis of the participating projects by artists, agencies, lighting designers and light manufacturers will be along the river Main: in a stretch of about a mile between the Heyne factory and the Hochschule für Gestaltung (HfG) (College of Art & Design). Public cultural establishments and organisations will also take part.*

*An information centre with information about the Luminale venues in Offenbach is situated at the beginning of the Luminale route in the Heyne factory.*

Von der Heyne Fabrik geht es weiter ostwärts wenige Meter zu einem Zwischenstopp am Hafen 2 nahe der Carl-Ulrich-Brücke. Wenige Meter weiter ostwärts gelangt man auf der Mainufer-Promenade zum zweiten räumlichen Brennpunkt der Luminale: Dem Mainufer zwischen Lili-Tempel und Herrnstraße auf der einen und der Hochschule für Gestaltung auf der anderen Seite.

Von hier aus führt ein Abstecher die Besucher zu den Projekten am Marktplatz, im City-Tower, im Rathaus, in der Herrnstraße zwischen Französisch-Reformierter Kirche und Stadtarchiv und in der Frankfurter Straße.

Zu empfehlen ist auf jeden Fall die individuelle Anreise mit Startpunkt entweder Heyne-Fabrik oder Mainufer vor der Hochschule für Gestaltung. Mit der S-Bahn (Stationen Kaiserlei und Marktplatz) sind beide Startpunkte gut erreichbar. Die kurze Strecke zwischen Heyne Fabrik und Hochschule für Gestaltung ist zu Fuß bequem innerhalb von 15 Minuten zu bewältigen.

*From the Heyne factory the route leads further eastwards where a few metres on a stopping place at Hafen2 near the Carl-Ulrich bridge is reached. A few metres further east along the Main promenade there is the second geographic focus of the Luminale: the banks of the Main between Lili temple and Herrnstraße on the one bank and the HfG on the other.*

*From here a detour takes visitors to the projects at Marktplatz, in the City Tower, in the town hall, in Herrnstraße between the French reformed church and the Stadtarchiv (Municipal archives) and in Frankfurter Straße.*

*We recommend starting either at the Heyne factory or on the banks of the Main in front of the Hochschule für Gestaltung. Both starting points are easily accessible from the stations Kaiserlei and Marktplatz. The short distance between the Heyne factory and the HfG is comfortably manageable on foot in 15 minutes.*



### **Offenbacher Luminale Express**

**Die Offenbacher Verkehrsbetriebe bieten an allen Veranstaltungstagen der Luminale einen kostenlosen Shuttlebus an. Er bringt alle Luminale-Besucher in einem halbstündigen Takt zwischen 17.00 und 22.00 Uhr von Frankfurt nach Offenbach und zurück.**



#### **Haltestellen:**

- Frankfurt Paulsplatz
- Abfahrtszeit: 17.00 Uhr, 17.30 Uhr usw. jede halbe Stunde bis 22.00 Uhr**
- Offenbach Heynefabrik
- Offenbach Hafen 2
- Offenbach Hochschule für Gestaltung
- Offenbach Rathaus
- Letzte Abfahrt 22.00 Uhr**


**Von hier aus geht es nonstop zurück nach Frankfurt.**

## Luminale Offenbach Infozentrum Heyne Fabrik


**125**

Alle Offenbacher Luminale-Projekte werden hier gezeigt und beschrieben. Das Infozentrum bietet Orientierungsmöglichkeiten. Treffpunkt und Ausgangspunkt für Touren rund um die Offenbacher Luminale-Beiträge mit Parkmöglichkeiten und Bushaltestelle des Offenbacher Luminale Express.

*All Offenbach Luminale projects are shown and described here. The information centre offers orientation. Meeting point and starting point for tours round the Offenbach Luminale venues. Parking spaces and taxi shuttle tours are also available.*

 **Info- und Dokumentationszentrum  
Luminale Offenbach  
Heyne Fabrik, Lilistr. 83B**

**Info zur Luminale in Offenbach:  
069-85 70 84 13  
www.heynefabrik.de**

**So 6.4. – Fr 11.4.  
18.00 Uhr – 23.00 Uhr**

**S1, S2, S8, S9 „OF Ledermuseum“  
Bus 103 „Ludwigstraße“**


**Parkmöglichkeiten auf dem Gelände der Heyne Fabrik**

## Heyne Fabrik / Novex Knut Hartmann: CityLights I

**126**


Zugegeben, der Ausdruck war gut getroffen. Das knappe, anschauliche und vieldeutige Wort „Impressionismus“ bezeichnete bald eine ganz neue Weise des Sehens und Fühlens, eine völlig verschiedene Art des Seins, kurz, etwas wie ein neues, von frischer Luft erfülltes Reich. (Jaques Lassaigne)

*Admittedly, the expression was well put. The succinct, illustrative and ambiguous word „Impressionism“ describes a whole new*

 **Novex präsentiert digitale  
Nachtbilder von kh-art auf  
Canvas und Diasec**

**Heyne Fabrik, Gebäude E,  
Ludwigstr. 180**

**So 6.4. – Fr 11.4.  
18.00 Uhr – 23.00 Uhr  
Vernissage:  
So 6.4. 19.30 Uhr  
www.kh-art.com**

**S1, S2, S8, S9  
„OF Ledermuseum“  
Bus 103 „Ludwigstraße“**


*way of seeing and feeling, a totally different way of being, in short, something like a new realm full of fresh air.  
(Jaques Lassaigne)*

## Heyne Fabrik Knut Hartmann: CityLights II

**127**


Pixel statt Pigmente, Neon statt Sonne, Bewegung statt Ruhe, Zeitmessung statt Zeitbeschreibung, Architektur statt Natur, Timesquare statt Folies-Bergère. Eine Momentaufnahme des Lichtes unserer Zeit.

*Pixels instead of pigments. Neon instead of sun, movement instead of calm, measurement instead of a description of time. Architecture instead of nature, Times Square instead of Folies-Bergère. A snapshot of the light of our times.*

 **Multimedia-Installation  
kh design präsentiert  
kh-art von Knut Hartmann**

**Heyne Fabrik, Hofraum  
Gebäude 09  
Info: 069-97 08 05-40  
www.kh-art.com**

**So 6.4. – Fr 11.4.  
18.00 Uhr – 23.00 Uhr  
Vernissage:  
So 6.4. 19.30 Uhr**

**S1, S2, S8, S9  
„OF Ledermuseum“  
Bus 103 „Ludwigstraße“**

**Parkmöglichkeit  
Heyne Fabrik:  
Anfahrt über Lilistraße**



128

## Licht-Projektionen auf die Heyne Fabrik Schweizer opticalight GmbH / ZHdK

Dank neuer alltagstauglicher Lichtprojektoren werden erstmals grafisch-technische Mittel in der Beleuchtung einsetzbar. Die Städte Zürich, Basel und Luzern haben gemeinsam mit der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) ein Verfahren entwickeln lassen, um diese innovative und umweltschonende Projektionstechnik marktreif zu machen. Erste Anlagen wurden realisiert. Das erarbeitete Wissen soll nun weitergegeben werden. Die Heyne Fabrik wird für eine Woche zum Laboratorium und Lehrpfad und zeigt die Ergebnisse aus drei Jahren Forschung und Entwicklung.

*Thanks to new light projectors suitable for everyday use, for the first time graphically technical means of illumination are feasible. The towns Zürich, Basle and Lucerne, together with the Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK), have had a process developed to make this innovative, environmentally friendly projection technique ready for the market. First devices have been implemented. The acquired knowledge is now ready to be passed on. The Heyne factory will be turned into a laboratory and path of learning and shows the results of three years of research and development.*



Lichtprojektionen und Lichtlabor  
opticalight gmbh /  
Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK)

**Beteiligte Unternehmen:** RGS-Studios,  
Ralf G. Seibert; etage 3 kommunikation + design gmbh

**Info:** 069-85 70 84 13  
[www.opticalight.ch](http://www.opticalight.ch)

**Heyne Fabrik, Lilistr. 83, Innenhof**  
So 6.4. – Fr. 11.4. 19.00 Uhr – 24.00 Uhr

**Parkmöglichkeiten auf dem Gelände der Heyne Fabrik**

**S1, S2, S8, S9 „OF Ledermuseum“**  
**Bus 103 „Ludwigstraße“**


## Johannes Kriesche / H.-J. Herrmann: Lichttempel und Flugzeugschatten

129




Ausstellung in morbide Industrieloft. Die großformatigen Architektur motive von Johannes Kriesche scheinen wie aus sich selbst heraus zu leuchten. Gegenpol bilden die Arbeiten von Hans-Jürgen Herrmann, der mit seinen ornamental-technischen Bildinszenierungen den Schatten fokussiert.

*Exhibition in a morbid industrial loft. The large format architectural motifs by Johannes Kriesche seem to shine from inside. A counter pole is formed by the works of Hans-Jürgen Herrmann, who focuses on shadows with his ornamentally technical images.*

 Heyne Kunst Fabrik präsentiert:  
Kunstinstallation von Johannes Kriesche und Hans-Jürgen Herrmann unterstützt von etage 3 kommunikation + design gmbh

Heyne Fabrik  
Nordring 82 A/B  
Info-Telefon: 069-85 70 84 13  
www.heynekunstfabrik.de

 So 6.4. – Fr 11.4. 18.00 Uhr – 23.00 Uhr  
Vernissage: So 6.4. 19.30 Uhr

S1, S2, S8, S9 „OF Ledermuseum“  
Bus 103 „Ludwigstraße“

## Hafen 2, rotari, neuer Ort suesswasser e.V.: Liquid Cargo

130




Die Kante der „2. Ebene“ ragt seltsam in die Kreuzung. Leuchtkörper thematisieren die gekappte Brücke. Das dortige rotari diente als Referenz für Hafen 2. Dessen Lichtkuben fügen sich in eine ebenfalls transitorische Stadtlandschaft ein und signalisieren Aufbruch: der Umzug steht bevor. Am neuen Ort beleuchten die Kuben ein Areal, an dem Erde bewegt wird bevor sich Kultur ansiedelt. Die Lampen nehmen die Entwicklung vorweg. Sie waren industrielle Flüssigkeitsbehälter.

*The edge of the „2. Ebene“ (2nd level) towers strangely into the crossroads. Lamps thematise the cut off bridge. The rotari serves as a reference for Hafen 2. Its light cubes blend into an equally transitory cityscape and signalise departure: relocation is imminent. At the new location the cubes light an area where the earth is being moved before culture can settle in. The lamps anticipate the development. They are former industrial liquid containers.*

 Licht-Markierungen dieser drei neuen Kulturorte:

rotari, OF-Marktplatz  
Hafen 2, Hafen 2a, Offenbach  
„Neuer Ort“, Mainufer Offenbach, Höhe Goethering

 So 6.4. – Fr 11.4. 19.30 Uhr – 22.00 Uhr  
(mit Bar: So 6.4. und Fr 11.4.)  
Info: 069-98 55 85 11

rotari: S1, S2, S8, S9 „OF Marktplatz“  
Hafen 2: S „OF Ledermuseum“  
Neuer Ort: S „OF Kaiserlei“

## Möglichkeitsraum Hafen Offenbach UNIVERSUM



131

Die Arbeit „Universum“ verbindet das alte und das zukünftige Offenbach. In Anlehnung an das vor Jahren stillgelegte Offenbacher Universum-Kino wird das Hafengelände, auf dem in den kommenden Jahren ein neuer Stadtteil entstehen wird, als Möglichkeitsraum definiert.

*“Universum” connects the past with the future of Offenbach. Following the Offenbacher Universum cinema, which was shut down years ago, the harbour area, on which a new district will arise in years to come, is defined as an area of possibilities.*

## Der Lili-Tempel lebt!



132

Die Lichtinstallation von taschide – tan und schiebe design in Zusammenarbeit mit ikarus Design Handel lässt den Lili Tempel erwachen und haucht ihm Leben ein.

*The lighting installation by taschide – tan and schiebe design in cooperation with ikarus Design Handel awakens the Lili Temple and breathes life into it.*

 **Lichtinstallation von Wiebke Grösch und Frank Metzger**

Eine Veranstaltung von Projekt Hafen Offenbach –  
Mainviertel Offenbach GmbH & Co. KG

Info: 069-84 00 04-600  
www.mainviertel-of.de  
www.groeschmetzger.de

Hafen Offenbach  
Hafen 11  
So 6.4. – Fr 11.4. 20.00 Uhr – 24.00 Uhr  
Vernissage: So 6.4. 19.30 Uhr,  
Treffpunkt Café Hafen 2, Hafen 2a

S1, S2, S8, S9 „OF Ledermuseum“  
Bus 103, 120, 551 „Messe“

 **Lichtinstallation**

Eine Veranstaltung von taschide – tan und schiebe design und  
ikarus Design Handel GmbH

So 6.4. – Fr 11.4. 20.00 Uhr – 23.00 Uhr

S1, S2, S8, S9 „OF Marktplatz“  
Bus 102, 103 „Messe“

## Casablanca Wasserturm im Licht



133

Der WASSERTURM ist Mittelpunkt eines der ältesten und historisch bedeutendsten Gebäude in Offenbach, dem „BERNARDBAU“ – einer alten Tabakmanufaktur und heute Domizil der Leuchtenmanufaktur CASABLANCA ([www.ideen-fuer-licht.de](http://www.ideen-fuer-licht.de)). Als traditionelles Architekturdenkmal zeitgemäß markant illuminiert, „überragt“ der Wasserturm die Vielzahl der Offenbacher Künstlerbeiträge zur Luminale 08 in seiner Nachbarschaft.

*The WASSERTURM (water tower) is the focus of one of the oldest and historically significant buildings in Offenbach, the „BERNARDBAU“ – an old tobacco manufacturer and today the home of lamp manufacturer CASABLANCA ([www.ideen-fuer-licht.de](http://www.ideen-fuer-licht.de)). With an up-to-date, striking illumination this traditional architectural monument, the water tower, towers above the many Offenbach artists contributions to Luminale 08 in the neighbourhood.*

## Monika Golla: Das Licht unter den Scheffeln



134

Zündet man etwa ein Licht an, um es unter den Scheffel zu setzen? Licht ist etwas Existenzielles. Es bildet ein Element des Lebens, das wir mit allen Lebensformen teilen. Schwarze Eimer schützen das Licht vor uns selbst und uns davor, geblendet zu werden. Sie gewähren den Blick auf den Teil der Energie, der uns zugeteilt ist und ausreicht, zurechtzukommen in der Dunkelheit. Die reduzierte Installation zwingt den Betrachter zum Licht zu gehen anstatt der gewohnten Umkehrung.

*Do we light it in order to hide the light under a bushel? Light is something existential. It forms an element of life that we share with all forms of life. Black buckets protect the light from us, and us from being dazzled by the light. They allow us a glimpse of that part of the power that is allotted us and which is sufficient to allow us to cope in the darkness. This minimalised installation forces the observer to approach the light instead of the usual reverse.*



### Architektur-Illumination

Eine Veranstaltung der Casablanca GmbH (Offenbach)

Bernardbau  
Herrnstraße 61

Info: 069-88 60 33  
[www.casablanca-leuchten.de](http://www.casablanca-leuchten.de)

Mo 7.4. – Fr 11.4. mit Einbruch der Dämmerung bis 22.00 Uhr

S1, S2, S8, S9 „OF Marktplatz“



Rauminstallation von Monika Golla  
mit Unterstützung von Casablanca GmbH (Offenbach)  
und M.A.D. Kommunikation (Offenbach)

Evangelische Französisch-Reformierte Gemeinde  
Herrnstr. 43 (Ecke Berliner Straße)

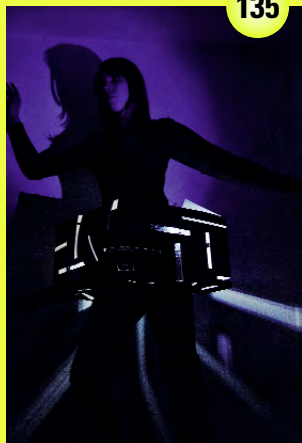
Info: 069-98 19 47 52  
[www.monikagolla.de](http://www.monikagolla.de)



So 6.4. – Fr 11.4. 19.00 Uhr – 22.00 Uhr  
Vernissage So 6.4. 19.00 Uhr (Konzert, Lesung)

S1, S2, S8, S9 „OF Marktplatz“  
Bus 103, 105, 120, 551, F41 „Rathaus“

## Schule für Mode.Grafik.Design Modenschau: Leuchtstoff



135

**LEUCHTSTOFF:** Licht aus, Mode an! Werden Sie geblendet vom kreativen Form-, Farb- und Lichtspiel der neuen Modeära und tauchen Sie ein in die Welt des Lichterscheins. Die Design-Studenten der Schule für Mode.Grafik.Design. laden ein zur „lux-ominösen“ Modenschau. Siehe auch Programmpunkt 67.

*Lights out, fashion on! Be dazzled by the creative form, colour and light interplay of the new fashion era and plunge into the world of shimmering light. The design students from the Schule für Mode.Grafik.Design invite us to a „lux-ominous“ fashion show. See also no. 67*

### Lichtmodenschau

Schule für Mode.Grafik.Design  
Bernardstr. 73

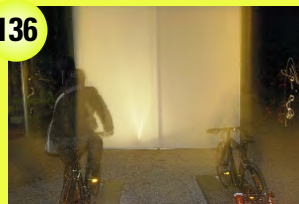
Info: 069-778592  
www.schule-fuer-mgd.de

Mo 7.4. 16.00 Uhr – 22.00 Uhr

S1, S2, S8, S9 „OF-Ledermuseum“

## Offenbach Mainufer Die Lichtgewinnwunderbox

136



Sie leuchtet Rot/Blau/Grün und strahlend weiss von 20 bis 6000 Watt nur durch Muskelkraft von jeweils zwei Parteien angetrieben: Mann & Frau, Schick & Schön, Arm & Reich, Jung & Alt oder eine(r/m) allein.

*They shine in red/blue/green and bright white from 20 to 6000 Watts activated by muscle power from a couple: man & woman, chic & beautiful, poor & rich, young & old or just by one individual.*

Interaktive Licht-Installation von Peter Engelhardt – Idealdesign mit Unterstützung von artefakt-offenbach

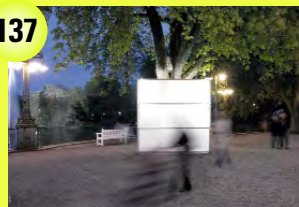
Info: 069-85 09 380-0  
www.artefakt-offenbach.de

Offenbacher Mainufer  
So 6.4. – Fr 11.4.  
19.00 Uhr – 24.00 Uhr

S1, S2, S8, S9  
„OF Marktplatz“  
Bus 101 „Hafenbahn“

## Offenbach Mainufer Colorlux

137



Glaubt man den allgemeinen Farbtheorien, ist es möglich, durch eine bestimmte prozentuale Zusammensetzung des Farbspektrums Emotionen zu provozieren.

*If one believes the general colour theories it is possible to provoke emotions through a certain percentual combination of the colour spectrum.*

Begehbare Skulptur von artefakt-Offenbach mit Michael Eibes Design

Info: 069-85 09 380-0  
www.artefakt-offenbach.de

Offenbacher Mainufer  
So 6.4. – Fr 11.4.  
19.00 Uhr – 24.00 Uhr

S1, S2, S8, S9  
„OF Marktplatz“  
Bus 101 „Hafenbahn“





138

## Offenbach Mainufer Frank Flaskaemper: Doppelhelix

Licht am „Kulturgleis“ ist eine Sonderbeleuchtung der gleichnamigen Gesamtskulptur, bestehend aus der 300m langen, beleuchteten Gleisstrecke mit Kulturplattformen und der entstehenden 15 m hohen Doppelhelix, einer Skulptur von Frank Flaskaemper.

*Light at the "Kulturgleis" (culture platform) is a special illumination, which is part of the whole sculpture by the same name, which consists of 300m illuminated tracks with culture platforms and the resulting 15 m tall double helix, a sculpture by Frank Flaskaemper.*



140

## Kulturpromenade Offenbach Mainufer Mainquai im neuen Licht

Als Kooperationsprojekt zwischen der Hochschule für Gestaltung und der Stadt Offenbach am Main wird die Kulturpromenade am Mainquai zwischen Herrnstraße und Karlstraße in neuem Licht erstrahlen. Auf 500 Metern sind verschiedene Lichtpunkte zu besuchen.

*As a cooperation project between the HfG and the Offenbach am Main authorities the Kulturpromenade (culture promenade) at the Main quay between Herrnstraße and Karlstraße will shine in a new light. Various points of light can be visited on a stretch of 500 metres.*

139



Der Waggon als Herzstück des Offenbacher Kulturgleises wird ein spezielles Veranstaltungsprogramm zur Luminale 08 anbieten. Im Rahmen des Hochschul-Vordiploms werden eine Rauminstallation von S. Hegmann, eine Performance von M. Graetzer, die Küche der Sinne von M. Boucheqif und Musik von J. Ritter angeboten.

*The carriage, which is the core of the Offenbach Kulturgleis (culture platform), will offer a special programme of events for Luminale 08. As part of the college intermediate diploma installations by S. Hegmann, a performance by M. Graetzer, kitchen of the senses by M. Boucheqif and music by J. Ritter will be presented.*



### Licht im Außenraum

Kooperation zwischen Stadt Offenbach am Main und der Hochschule für Gestaltung Offenbach, Prof. Manfred Stumpf

Offenbacher Mainufer zwischen Herrnstraße und Karlstraße



### Offizielle Einweihungsveranstaltung:

Fr 11.4. 20.00 Uhr (Installationen, Performances, Musik)

Info: 069-80 65 20 83, [www.offenbach.de](http://www.offenbach.de)

S1, S2, S8, S9 „OF Marktplatz“

## Offenbach Mainufer: Ausbaubar. Malte Meyer & Andreas Gnass

141



Durch Zuspitzung auf „entweder ja, oder es wird schrecklich“ wird immer wieder versucht, die öffentliche Meinung zu beeinflussen. Zum Thema Flughafenausbau werfen wir eine Vision in den Ring.

*By simplification to "either say yes, or things will be terrible" an attempt is yet again made to influence public opinion. On the subject of airport development we will throw a vision into the arena.*



Ausstellung und Barbetrieb, Veranstaltung von Andreas Gnass und Malte Meyer mit U9 visuelle Allianz und Artefakt Offenbach

Info: 069-80 10 15-0  
[www.u9.net/ausbaubar](http://www.u9.net/ausbaubar)

Offenbacher Mainufer  
So 6.4. – Fr 11.4.  
19.00 Uhr – 24.00 Uhr



Barbetrieb am Di 8.4.  
18.00 Uhr – 24.00 Uhr

S1, S2, S8, S9  
„OF Marktplatz“  
Bus 101 „Hafenbahn“

## Offenbach Mainufer Labor für Lichtexperimente

143



Die modulbox bildet das Labor für Lichtexperimente: Die Besucher entdecken Lichtfrequenzen und Spektralfarben werden bei „Doppelspalteffekt“ und durch Lichtbrechung sichtbar. Zu diesem Tageslichtprojekt sind besonders Kinder- und Schülergruppen willkommen.

*The module box is a laboratory for light experiments. Visitors discover light frequencies and spectral colours are made visible by the*



Sonnenlicht-Experimente im mobilen Lichtlabor

Eine Veranstaltung von artefakt-offenbach mit mo Systeme GmbH

Offenbacher Mainufer  
Info: 069-850 93 80-0

So 6.4. – Fr 11.4.  
14.00 Uhr – 24.00 Uhr

S1, S2, S8, S9  
„OF Marktplatz“  
Bus 101 „Hafenbahn“

*„double-split effect“ and by light refraction. Children and school groups are particularly welcome to this daylight project.*

## LIGHTWINGS Kinetische Licht-Raum-Installation

142



„LIGHTWINGS“ ist ein kinetische Licht- und Rauminstallation des Bildhauers Detlef Reuter. Eine Gruppe identischer, windbewegter Objekte, die sogenannten „LIGHTWINGS“, werden an strategischen Punkten der Offenbacher Mainauen als Ensemble installiert.

*„LIGHTWINGS“ is a kinetic light and space installation by sculptor Detlef Reuter. A group of identical objects which are moved by the*



Licht-Raum-Installation von Detlef Reuter

Veranstalter:  
artefakt-Offenbach  
mit Detlef Reuter

Info: 0172-203 15 69  
[www.detlefreuter.de](http://www.detlefreuter.de)

So 6.4. – Fr 11.4.  
19.00 Uhr – 24.00 Uhr

S1, S2, S8, S9  
„OF Marktplatz“  
Bus 101 „Hafenbahn“

*wind, the so-called "LIGHTWINGS", will be installed as an ensemble at strategic points on the Offenbach riverbanks.*

## Offenbach Mainufer Sonnenlicht – Energie – Erleuchtung

144



Mit dieser Installation soll ein Gegengewicht zum großen „Kunst“-Licht-Anteil im Alltag der Menschen gesetzt werden – „natürlich“ mit Sonnenstrahlen! Sonnenlicht wird mittels großer, planer Spiegel umgelenkt – auf zwei physikalischen Experimente.

*With this installation a counter pole to the large proportion of "artificial" light in our everyday life is set – „naturally“ with sun-*



Physikalische Demonstration gemeinsam mit den Sonnenlicht Experimenten

Eine Veranstaltung der EGIS-GmbH

Mainufer, Karlstraße

So 6.4. – Fr 11.4.  
(bei Sonnenschein)  
Info: [www.egis.eu](http://www.egis.eu)

S1, S2, S8, S9  
„OF Marktplatz“

*beams! Sunlight will be re-directed by means of large flat mirrors – onto two physical experiments.*



145



## Hochschule für Gestaltung Offenbach: Daniel Zerlang-Rösch: Tunnel + Eingang

Die Hochschule für Gestaltung (HfG) Offenbach präsentiert zwei Lichtinstallationen des Lichtdesigners Daniel Zerlang-Rösch, Alumnus der HfG.

### Tunnellicht

160 farbige Leuchtstofflampen in der Unterführung der Schloßstraße agieren als aktive Farbpalette. Sie interpretieren Bewegung und Dynamik von Passanten und Autos durch verschiedene Lichtmuster.

*The Hochschule für Gestaltung (HfG) Offenbach presents two light installations by light designer Daniel Zerlang-Rösch, alumnus of the HfG.*

### Tunnellicht (tunnel light)

*160 coloured fluorescent lamps in the Schloßstraße tunnel act as an active colour palette. They interpret the movement and dynamics of passers-by and cars by various light patterns.*

### Eingangslicht

80 farbige Leuchtstofflampen über dem Haupteingang der HfG veranschaulichen durch ihre Modulation Raum- und Farbwahrnehmungsphänomene.

Beide Installationen wurden von den Freunden der HfG gefördert.

### Eingangslicht (entrance light)

*80 coloured fluorescent lamps over the main entrance of the HfG visualise the phenomena of space and colour perception by their modulation.*

*The Freunde der HfG promoted both installations.*



Lichtinstallationen  
Hochschule für Gestaltung Offenbach  
Schloßstr. 31 (Haupteingang)

dauerhaft zugänglich

S1, S2, S8, S9 „OF Marktplatz“

## Hochschule für Gestaltung Offenbach M.A.Möhl / J. Fernandez: Flutlichtspiel

146



Die Lichtinstallation im Inneren des Isenburger Schlosses an der Hochschule für Gestaltung Offenbach (HfG) wird atmosphärisch an ein Flutlichtspiel erinnern.

*The lighting installation in the interior of the Isenburger Schloss at the HfG will remind us atmospherically of a floodlit game.*

**Rauminstallation von Jeannine Fernandez und Markus A. Möhl mit Unterstützung der Firma Sütering (Kicker-Klaus)**  
[www.kicker-klaus.de](http://www.kicker-klaus.de)

Isenburger Schloss,  
Hochschule für Gestaltung  
Offenbach  
Schloßstr. 31

Info-Tel.: 0171-998 70 30

So 6.4. – Di 8.4.  
So 16.00 Uhr – 21.00 Uhr  
Mo + Di 19.00 – 21.00 Uhr

**Finissage:**  
Di 8.4. 19.00 Uhr  
S1, S2, S8, S9  
„OF Marktplatz“

## Stadtbibliothek Offenbach Safiye Can / Jochen Kessler Quartett

147



Die deutsch-türkische Autorin Safiye Can lebt in Offenbach. Die Sprache ist ihr Werkzeug und ihr Licht. Das Jochen Kessler Quartett repräsentiert die breite Jazzszene der Stadt Offenbach. Die Musiker spielen modernen Swing.

*The German-Turkish author Safiye Can lives in Offenbach. Language is her instrument and her light.*

**Safiye Can:**  
Die Sprache ist mir Licht.  
Mi 9.4. 20.00 Uhr

**Jochen Kessler Quartett:**  
I'm beginning  
to see the light  
Mi 9.4. 21.00 Uhr

Stadtbibliothek Offenbach/  
Forum Kultur

S1, S2, S8, S9  
„OF Marktplatz“

*The Jochen Kessler Quartet represents the broad jazz scene in Offenbach. The musicians will play modern swing.*

## City Tower, Offenbach N. Heyduck: Riedbahn Code-Lichtspiel

148



Ein Video von Nikolaus Heyduck zeigt das Innere einer S-Bahn während der Fahrt über Land. Sonnenlicht fällt auf die Sitzreihen, die vorbeiziehende Landschaft wird zu einem stroboskopartigen Code aus Licht und Schatten. Das Lichtspiel verselbstständigt sich. Der Ton ergänzt die Rhythmik der Bildsequenz. Ort des Geschehens ist das Foyer des CityTowers.

*A video by Nikolaus Heyduck shows the interior of an S-Bahn train during a journey above ground. Sunlight falls on the seats; the countryside turns into a stroboscope-like code of light and shade. The interplay of light becomes independent. Sound completes the rhythm of the image sequence. The venue is the foyer of the City Tower.*

**Video-Projektion**

Video von Nikolaus Heyduck

City Tower, Foyer  
Berliner Str. 74-76

Info: 069-40 57 84 51  
[www.citytower-rhein-main.de](http://www.citytower-rhein-main.de)

So 6.4. – Fr 11.4.  
So 19.00 Uhr – 22.00 Uhr  
Mo – Fr 8.00 Uhr – 21.00 Uhr

**Vernissage: So 6.4. 19.00 Uhr**

S1, S2, S8, S9 „OF Marktplatz“  
Bus 103, 105, 126, 551, F41 „Rathaus“

## artefakt – Offenbach Thomas Lemnitzer: Lichte Momente

149



Das Hundertfünfundzwanzigstel einer Sekunde ist flüchtiger Augenblick, Momentaufnahme, zeitgeschichtliches Zeugnis eines Zustandes. Dreissig Minuten – zweiundzwanzigtausendfünfhundert Augenblicke erzeugen historische Leere in sich manifestierender Architektur.


*A one-hundred-and-twenty-fifth of a second is a transient moment, a snapshot, a contemporary witness of a state. Thirty minutes – twenty-two-thousand-five-hundred moments generate historical emptiness in manifestative architecture.*

 Projektion von Fotografien in temporärer Architektur  
Fotografien von Thomas Lemnitzer

Info: 0179-106 54 69  
[www.lemnitzer-fotografie.de](http://www.lemnitzer-fotografie.de)

artefakt – Offenbach  
Fichtestr. 15a

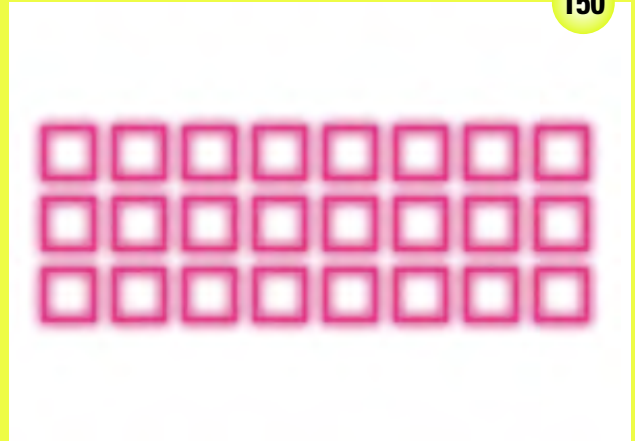
So 6.4. – Fr 11.4.  
10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

 Party Do 10.4. 18.00 – 24.00 Uhr

Bus 106 „Buchhügel“

## Galerie Thomas Hüsam Joerg Obenauer: PIX

150



Kinetische Lichtmatrizen zur Steigerung des mentalen Wohlbefindens.


Quadratische Leuchtkuben bewegen sich ruhig, linear in verschiedenen Frequenzen.

Sie generieren eine sich stetig wandelnde Formation.  
Bewegungen ändern Form, Farbgebung und Stimmung ...

*Kinetic light matrix to improve mental well-being.*

*Square light cubes move calmly, linearly at various frequencies. They generate an ever-changing formation.*

*Movements change shape, colouring and mood ...*

 Ausstellung mit Arbeiten von Joerg Obenauer  
mit freundlicher Unterstützung von digitalicht (Freigericht)

Galerie Thomas Hüsam  
Frankfurter Str. 61

Info: 069-81 00 44  
[www.huehsam.de](http://www.huehsam.de)  
Sa 5.4. - Sa 31.5.  
Mo – Fr 15.00 Uhr – 20.00 Uhr

 Vernissage: Sa 5.4. 20.00 Uhr

S1, S2, S8, S9 „OF Ledermuseum“

## Haus der Stadtgeschichte: ALTES LICHT

**151**


ALTES LICHT lässt historische Licht-Spiele erleben: Lichter und Lampen der letzten Jahrhunderte beim Rundgang im Dunkeln und eine phantastische Reise mit der Laterna Magica.

*ALTES LICHT lets us experience historical light: lights and lamps from the last century on a tour in the dark and a fantastical journey with the Laterna Magica.*



Theater und Rundgang  
Veranstalter: Kulturamt  
der Stadt Offenbach

Haus der Stadtgeschichte,  
Herrnstr. 61

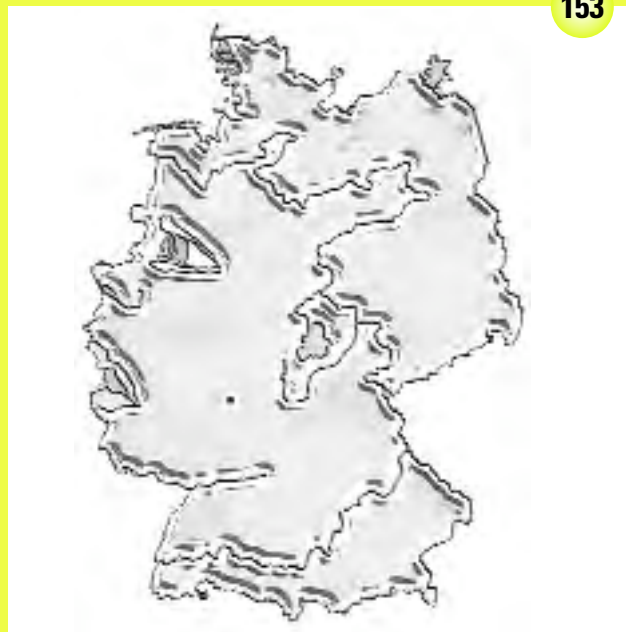


Mo 7.4. 19.00 Uhr Führung  
Büsingpalais, Jacques-  
Offenbach-Saal  
Mo 7.4. 20.00 Uhr  
Laterna-Magica-Schau

Eintritt 12 Euro  
Info: 069-80 65 23 88  
[www.haus-der-stadt-geschichte.de](http://www.haus-der-stadt-geschichte.de)

S1, S2, S8, S9  
„OF Marktplatz“  
Bus 103, 105, 120  
„Rathaus“

## Rathaus Offenbach Merja Herzog-Hellstén: SCANNER

**153**


Das Motiv WIR SPRECHEN UNS stellt Deutschland als Karten- gesicht dar. Offenbach ist als Punkt markiert, dessen interaktive Kommunikation zwischen Mensch & Umgebung der SCANNER symbolhaft in die 216-Farben-Skala als Landschaftspostkarte übersetzt. Informationen über das Projekt in anderen Städten Deutschlands: [www.herzog-hellsten.de](http://www.herzog-hellsten.de)

*The motif WIR SPRECHEN UNS (we speak to each other) shows Germany as a map face. Offenbach is marked as a point, whose interactive communication between man & the environment of the SCANNER is translated symbolically into the 216-colour scale as a landscape postcard. Information on the project in other towns in Germany: [www.herzog-hellsten.de](http://www.herzog-hellsten.de)*



Licht-Kunst-Installation von Merja Herzog-Hellstén  
Gefördert durch das Kulturamt der Stadt Offenbach am Main und Dieter Faulenbach da Costa

Rathaus, Berliner Straße 100  
Info: 06181-18 95 63  
[www.herzog-hellsten.de](http://www.herzog-hellsten.de)

So 6.4. – Fr 11.4. 6.00 Uhr – 20.30 Uhr  
(am Sonntag nur von außen)  
Künstlergespräch: Di 8.4. 18.00 Uhr



S1, S2, S8, S9 „OF Rathaus“

## Haus der Stadtgeschichte: „Mit Goethe den Farbenkreis durchwandern“

**152**


Die Künstlerin Barbara Beisinghoff hat eine Installation mit wechselnden Lichtquellen geschaffen, die handgeschöpfte, durchscheinende Wasserzeichenpapiere und Radierungen – in einer Wasserfläche gespiegelt und vertieft – mit Goethes Gedanken und Thesen zum Thema „Licht“ verknüpft.

*Artist Barbara Beisinghoff has created an installation with changing light sources, which*



Licht- und Wasser-  
installation von Barbara  
Beisinghoff

Haus der Stadtgeschichte



So 6.4. – Fr 11.4.  
Di, Do, Fr 10.00 – 17.00 Uhr  
Mi 14.00 Uhr – 19.00 Uhr,  
Sa, So 11.00 – 16.00 Uhr

S1, S2, S8, S9  
„OF Marktplatz“  
Bus 103, 105, 120  
„Rathaus“

*links handmade, transparent hall-  
marked paper and etchings –  
mirrored and deepened in a water  
surface – with Goethe's thoughts  
and theories on the subject of  
light.*